



## Antwort zur Anfrage Nr. 0333/2020 der Parteien im Ortsbeirat betreffend **Sachstand Errichtung Flutlichtanlage auf dem Naturrasen der BSA Bretzenheim (CDU, FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Stadt Mainz hatte sich im Jahr 2018 erfolglos für einen Zuschuss für die Erneuerung und Erweiterung der Leichtathletikanlagen und des Naturrasenplatzes, der Aufstellung seniorenrechter Sportgeräte sowie der Errichtung einer Flutlichtanlage beworben. Darüber hatte Bürgermeister Beck den Ortsbeirat Bretzenheim beim "Runden Tisch" am 7. März 2019 und die Sportausschussmitglieder in der Sportausschusssitzung vom Mai 2019 informiert.

Als weitere Vorgehensweise wurde damals beim Runden Tisch festgelegt, dass es deshalb zunächst beim Status Quo bleiben soll. Die Bretzenheimer Vereine können jedoch auf die Sportverwaltung zukommen, damit eine höhere Auslastung des Rasenplatzes insbesondere für jüngere Jahrgänge gewährleistet werden kann (siehe hierzu das den Ortsbeiratsmitgliedern zugeleitete Protokoll vom 7. März 2019). Die entsprechenden Wünsche des Vereins wurden in einem neuen Platzbelegungsplan für den Naturrasenplatz bei entsprechender Witterung und Lichtverhältnissen berücksichtigt. Der Naturrasenplatz ist somit unter der Woche nachmittags und abends komplett verplant.

Weiterhin hat Herr Bürgermeister Beck in der Sportausschusssitzung den Mitgliedern zugesagt, die voraussichtlichen Kosten für die Errichtung einer Flutlichtanlage (Trainingsbeleuchtung) ermitteln zu lassen. Diese liegen mittlerweile vor und betragen für die zu ziehenden Gräben, die Errichtung der Fundamente für die Masten und die Elektroinstallation laut GWM rund 200.000 bis 250.000 €.

Die Verwaltung sieht aufgrund der dargestellten Sachlage die hohen Kosten für die Errichtung der Flutlichtanlage nicht in einem angemessenen Verhältnis zum Nutzen. Der Platz kann bereits jetzt größtenteils bis zur Zeitumstellung im Oktober und dann ab der erneuten Zeitumstellung (ab März) wieder genutzt werden. Wenn der bestehende Belegungsplan seitens des Vereins zu hundert Prozent umgesetzt wird, ist der Platz in dieser Zeit an der Belastungsgrenze. Erfahrungswerte auf dem städtischen Rasenplatz in Weisenau haben gezeigt, dass aufgrund der Witterungsverhältnisse eine darüber hinausgehende Nutzung unter Flutlicht maximal einen Monat (Mitte/Ende November) möglich ist und dann erst wieder Anfang März, also zwei bis drei Wochen vor der erneuten Zeitumstellung, und dann auch noch für maximal eine Mannschaft am Tag.

Anders stellt sich der Sachverhalt in Bezug auf die Nutzung der Leichtathletikanlagen dar. Hier könnte erfahrungsgemäß zumindest die Laufbahn betreffend eine Ganzjahresnutzung stattfinden. Aus Sicht der Verwaltung besteht hierfür jedoch in Bretzenheim zurzeit kein erhöhter Bedarf.

Insofern erscheint die kostenintensive Errichtung einer Flutlichtanlage unter den aktuellen Rahmenbedingungen aus Sicht der Verwaltung wenig sinnvoll. Sie sollte erst im Rahmen einer Komplettsanierung, welche jedoch in absehbarer Zeit noch nicht notwendig ist, erfolgen. Dies

würde dann auch die Aufnahme in die Prioritätenliste erfordern. Diese sieht aktuell für die nächsten Jahre einige wichtige und notwendige gesamtstädtische Sanierungsmaßnahmen, darunter auch der große Kunstrasenplatz auf der BSA-Bretzenheim und der Sportplatz in der Ulrichstraße vor. Eine zeitnahe Komplettsanierung des Naturrasenplatzes würde hierzu dann in direkte Konkurrenz treten.

Mainz, 17. Februar 2020

gez.

Günter Beck  
*Bürgermeister*